

ADFC Dresden e.V. • Bautzner Str. 25 • 01099 Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Ver-
kehr und Liegenschaften
Bürgermeister Kühn
Postfach 12 00 20
01001 Dresden

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Dresden e.V.

Bautzner Str. 25
01099 Dresden

Telefon 0351 - 501 391 5
Telefax 0351 - 501 391 6

info@adfc-dresden.de
www.adfc-dresden.de

IHR ZEICHEN

IHR SCHREIBEN VOM

UNSER ZEICHEN
20gse033, 21gse004

21. Januar 2021

Umsetzung der StVO-Novelle

Sehr geehrter Bürgermeister Kühn,

wir danken für die Weiterleitung des LASuV-Anschreibens vom 20. Oktober 2020 mit dem SMWA-Erlass *„Anordnungsvoraussetzungen für neue Verkehrszeichen gemäß 54. Verordnung zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften („StVO-Novelle“)* vom 16. September 2020.

Wir haben unsere Vorschläge zur Verwendung der neuen Verkehrszeichen aus unserem Schreiben vom 17. Juli 2020 überprüft und das Schreiben entsprechend der Anordnungsvoraussetzungen bearbeitet und ergänzt – siehe Anlage. Alle Vorschläge in der Anlage entsprechen jetzt eindeutig den SMWA-Voraussetzungen.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit den überarbeiteten Vorschlägen geholfen haben, und dass die neuen Verkehrszeichen schnellstmöglich dem Radverkehr in Dresden zugutekommen. Wir freuen uns, dass die Stadtverwaltung Medienberichten zufolge an einer weiteren Stelle einen Grünpfahl für Radfahrer*innen plant (Fritz-Reuter-Str. nach rechts in die Großenhainer Str.). Auch diese Stelle halten wir für geeignet.

Mit freundlichen Grüßen
ADFC Dresden e.V.

Nils Larsen

Anlage

ADFC Dresden e.V. • Bautzner Str. 25 • 01099 Dresden
Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
Bürgermeister **Schmidt-Lamontain**
Postfach 12 00 20
01001 Dresden

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Dresden e.V.

Bautzner Str. 25
01099 Dresden

Telefon 0351 - 501 391 5
Telefax 0351 - 501 391 6

info@adfc-dresden.de
www.adfc-dresden.de

IHR ZEICHEN

IHR SCHREIBEN VOM

UNSER ZEICHEN
20gse033

17. Juli 2020 21. Januar 2021

Umsetzung der StVO-Novelle

Sehr geehrter Herr Baubürgermeister **Schmidt-Lamontain**,

die in Kraft getretene StVO-Novelle erlaubt es den Kommunen, neue Verkehrszeichen aufzustellen, um den Radverkehr zu fördern und sicherer zu machen. Als ADFC Dresden wenden wir uns heute mit Vorschlägen an Sie, damit diese Verkehrszeichen zügig dem Radverkehr in Dresden zugutekommen.

Die folgenden Aufzählungen sind beispielhaft. Gern machen wir Ihnen auf Anfrage auch weitere Vorschläge.

Überholverbot von 1-spurigen Fahrzeugen (Zeichen 227.1)

Häufig überholt der motorisierte Individualverkehr an einigen Stellen in Dresden Radfahrende, obwohl die Straßenbreite einen Abstand von 1,5 m nicht möglich macht. Um diesen Umstand den Autofahrern und Autofahrerinnen zu verdeutlichen, den Bereich eindeutig für die Polizei kontrollierbar zu machen und um damit für mehr Sicherheit des Radverkehrs zu sorgen, schlagen wir die Aufstellung des Zeichens 227.1 beispielsweise an folgenden Straßen vor:

- An der Staufenbergallee zwischen den Haltestellen „Waldschlösschenstraße“ und „Landesdirektion Sachsen“ (Straße neben Tunnelausfahrt in westliche Richtung). Dort kontrollierte die Polizei erst Ende Mai und stellte zahlreiche Verstöße fest.
- Auf dem Dammweg zwischen den Kreuzungen mit dem Bischofsweg und der Scheunenhofstraße.
- Auf der Bodenbacher Straße an den zahlreichen Stellen an denen Radfahrerinnen und Radfahrer nicht mit ausreichend Abstand zur Straßenbahntrasse überholt werden können. **[Hinweis: Hier wurde 2015 ein Radfahrer im Längsverkehr an einer Engstelle getötet]**
- Die Könneritzstraße in beide Richtungen bietet viele Stellen, an denen der Radverkehr auf der Straße geführt wird und der Kfz-Verkehr die 1,50 m Sicherheitsabstand beim Überholen nicht einhalten kann.

Neuer Vorschlag:

- **Bautzner Straße stadteinwärts 70m vor der Mündung Louis-Braille-Straße bis Mündung Jägerstraße (Engstelle am Linksabbieger zur WSB)**

Steuernummer
202/140/17726

Vereinsregistereintrag
Vereinsnummer VR 3353 beim
Amtsgericht Dresden

Unterstützen Sie uns
mit Ihrer Spende!
www.adfc-dresden.de/spenden

Bankverbindung
IBAN DE68 3506 0190 1624 7800 15
BIC GENODED1DKD

Grünpeil für den Radverkehr (Zeichen 721)

Der neue Grünpeil zur Beschleunigung des Radverkehrs, kann an Ampeln mit einem Radweg aber ohne getrennte Radverkehrssignalisierung angebracht werden. Hierfür schlagen wir die Anbringung des Zeichens 721 an folgenden geeigneten Stellen vor:

- Kreuzung Albertbrücke / Sachsenplatz: Aus Richtung Osten vom Sachsenplatz auf die Albertbrücke; Aus Richtung Norden von der Albertbrücke auf den Sachsenplatz.
Gemäß der Anordnungsvoraussetzungen für Zeichen 721 können beide Stellen mit Zeichen 721 ausgestattet werden.
- Kreuzung Hansastraße / Fritz-Reuter-Straße: Aus Richtung Norden von der Hansastraße in die Fritz-Reuter-Straße. **[Voraussetzung: Ummarkierung von Schutz- in Radfahrstreifen zumindest in einem kurzen Bereich auf der Fritz-Reuter-Straße, sodass Radfahrer*innen in einen Radfahrstreifen einbiegen können - mind. bis zu den ersten Parkbuchten ist die Fahrbahn breit genug]**
- Straßburger Platz: Aus Richtung Westen von der Grunaer Straße in die Lennéstraße. **[Voraussetzung: Ummarkierung von Schutz- in Radfahrstreifen zumindest in einem kurzen Bereich auf der Lennéstraße, sodass Radfahrer*innen in einen Radfahrstreifen einbiegen können - mind. auf den ersten 50 m ist die Fahrbahn breit genug]**
- ~~Einmündung Striesener Straße / Hans-Grundig-Straße: Vom Fetscherplatz kommend von der Striesener Straße in die Hans-Grundig-Straße.~~

Neue Vorschläge:

- **Kreuzung Tiergartenstraße / Lennéplatz: Von der Tiergartenstraße kommend auf den Lennéplatz einbiegend.**
- **Am Lennéplatz: Lennéplatz nach Norden auf Lennéstraße, Lennéstraße nach Westen auf Parkstraße und von Süden von der Gellertstraße nach Osten auf den Lennéplatz.**
- **Freiberger Str. (aus Osten kommend) in die Hertha-Lindner-Str. Richtung Schweriner Straße.**

Parkplätze für Lastenfahrräder

Verschiedene Stadtbezirksräte haben für ihren Stadtbezirk eine Lastenradförderung beschlossen und ein Lastenrad mitfinanziert. Damit diese neue Möglichkeit Anklang bei mehr Nutzerinnen und Nutzern findet, schlagen wir vor, den Nutzungskomfort durch dedizierte Lastenradparkplätze an folgenden Stellen zu steigern:

- An den „Frieda & Friedrich“ Lastenradstationen: Bspw. Jahnstraße 5 („VG Biomarkt“), Böhnischplatz („VG Biomarkt“), Louisestraße 19 („Meißner Räder“)
- Auf der Lockwitzer Straße zwischen den Kreuzungen mit Kurt-Fröhlich-Straße und Mockritzer Straße: Die Ummwidmung der Straßenparkplätze, die am nächsten zum Kreuzungsbereich sind, zu Lastenradparkplätzen steigert die Attraktivität von Lastenrädern beim Einkauf und verbessert darüber hinaus die Übersichtlichkeit der Kreuzungen.
- Auf der Alaunstraße vor dem „Konsum“- Supermarkt.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Vorschläge aufgreifen und freuen uns über entsprechende Umsetzungs-Mitteilungen.

Mit freundlichen Grüßen
ADFC Dresden e.V.

Nils Larsen